



# 7 STUFEN PLAN

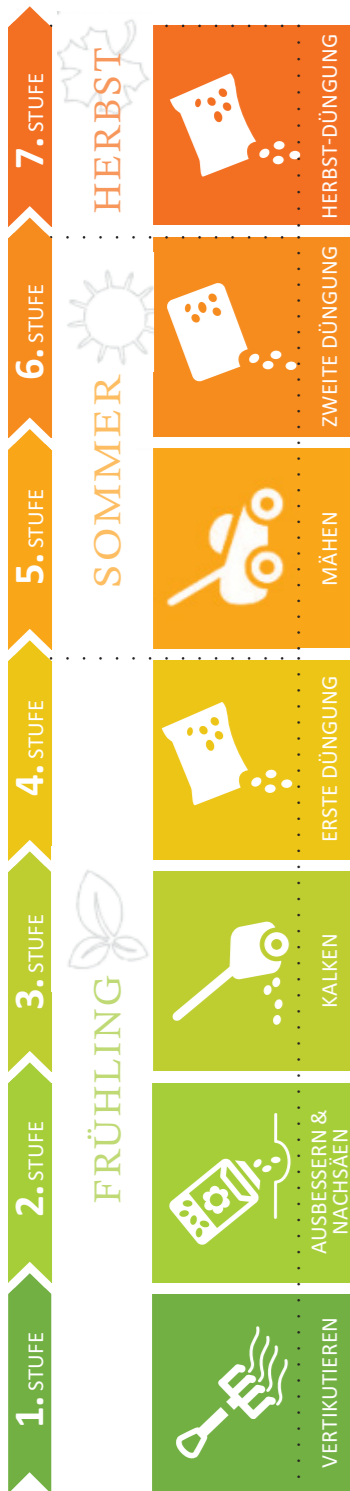
[www.7stufenplan.at](http://www.7stufenplan.at)  
für natürliche Rasenpflege



## Editorial:

Lieber Gartenfreund, die Pflege Ihres Rasens nimmt erfahrungsgemäß einen großen Anteil Ihrer Gartenarbeit ein. Damit Ihnen daneben noch genug Zeit zum Entspannen und Genießen bleibt, haben wir den 7 Stufen-Plan entwickelt. Unser praktischer Rasenratgeber verschafft Ihnen Gewissheit, die richtige Pflegemaßnahme zum optimalen Zeitpunkt und mit den richtigen Produkten vorzunehmen. Viel Freude beim Lesen, Umsetzen und am neuen Traumrasen!

Ihre  
Dipl. Ing. Alena Busse  
Leiterin Produktentwicklung



In nur 7 einfachen und verständlich erklärten Schritten zum pflegeleichten Traumrasen — ganz natürlich!

# 7 STUFEN PLAN

## Welche Produkte eignen sich?

Nach dem Vorbild der Natur werden ausschließlich umweltfreundliche Produkte verwendet – wobei der Schwerpunkt auf vorbeugenden Pflegemaßnahmen liegt.

Eine entscheidende Rolle spielen insbesondere organische Dünger. Sie kommen nicht nur den Gräsern sondern auch dem Bodenleben zugute und stärken die Widerstandskraft des Rasens auf natürliche Weise.

## Warum natürliche Rasenpflege-Produkte?

- ▶ Unbedenklich für Kinder und Haustiere
- ▶ 100% wirksam
- ▶ 100% umweltfreundlich
- ▶ Dauerhaft gesunde Böden und Pflanzen

## Was bedeutet natürliche Rasenpflege?

Die Basis für die naturnahe Rasenpflege bildet die Erhaltung und Förderung des organischen Kreislaufs der Natur. Dieser ist ein in sich geschlossenes, funktionierendes System, das die Nährstoffversorgung der Pflanzen sicherstellt. Im Garten wird dieser Kreislauf durch das Aufsammeln von Laub und Rasenschnitt unterbrochen. Dann ist es ratsam die Nährstofflücke mit organischen Düngern zu schließen.





## VERTIKUTIEREN FÜR GESUNDEN RASEN

### WARUM

Im Laufe der Zeit sammelt sich zwischen den gesunden Grashalmen Rasenfilz an. Dieser besteht aus nicht verrotteten, abgestorbenen Mäh- und Pflanzenresten und bildet eine dicke, undurchlässige Schicht. Wasser, Luft und Nährstoffe können nicht mehr bis zu den Graswurzeln durchdringen. Der Rasen wird krank und Moos macht sich breit. Wenn Sie eine kleine Metallharke locker durch die Grasnarbe ziehen und alte Mährückstände und Moos an den Zinken hängen bleiben, sollten Sie Ihren Rasen vertikutieren. Beim Vertikutieren wird die Grasnarbe des Rasens angeritzt. Filz und Moos werden gründlich entfernt und der Boden bekommt wieder mehr Sauerstoff. Das Gras wird zu einer besseren Bestockung und Bewurzelung und damit zu einem dichteren Wuchs angeregt.

### WANN

Die ideale Zeit für das Vertikutieren ist zwischen Mitte März und Ende April – wenn der Boden nicht mehr gefroren ist. So kann sich der Rasen noch vor der beginnenden Wachstumsperiode erholen. Achten Sie darauf, dass der Boden nicht mehr nass ist, um nicht die gesamte Grasnarbe mit herauszuziehen. Als Faustregel gilt: Der Rasen sollte mindestens 3 Jahre alt sein, bevor Sie ihn zum ersten Mal vertikutieren.

### WIE



1.

1. Rasen so tief wie möglich mähen.



2.

2. Vertikutierer so einstellen, dass die Grasnarbe ca. 5 mm tief eingeritzt wird. Gerät zügig in Längs- und Querrichtung über die Fläche bewegen.



3.

3. Sofern kein Fangsack verwendet wird, Filz und Moos mit einem Rasenrechen gründlich von der Rasenfläche abharken.

Verwenden Sie regelmäßig Florissa Natürlich Rasendünger und sind bereits Besitzer eines moosfreien Rasens, überspringen Sie Stufe 1 und können gleich mit Stufe 2 beginnen.

### Gärtner-Tipp



**WANN NICHT VERTIKUTIEREN?** Bei starkem Befall von Ausläufer treibenden Unkräutern, wie z.B. Gundermann, ist das Vertikutieren eher kontraproduktiv. Die flach wachsenden Ausläufer werden durch das Vertikutiermesser verteilt und dadurch stark vermehrt und zum Wachstum angeregt.





### ! Wie lagere ich Rasensamen richtig?

Lagern Sie das Saatgut kühl und trocken, aber frostfrei. So bleibt die Keimfähigkeit über mehrere Jahre erhalten.

### ! Welches Saatgut ist besonders geeignet?

Verwenden Sie nur hochwertige Gräsermischungen, die keine schnell wachsenden Futtergräser enthalten. Der typische Gebrauchsrasen rund ums Haus hat oft nicht nur sonnige sondern auch schattige Standorte und sowohl stark als auch kaum strapazierte Flächen. Für Reparatur und Nachsaat eignen sich somit Samenmischungen am besten, die sich hinsichtlich ihrer positiven Eigenschaften ergänzen und für alle Standorte und Nutzungszwecke geeignet sind.

2. STUFE



## AUSBESSERN UND NACHSÄEN

### WARUM

Das ganze Jahr über ist der Rasen starken Belastungen ausgesetzt. Im Frühling wühlen ihn Maulwürfe um und im Sommer kämpft er mit Trockenheit. Im Herbst setzt ihm starker Regen zu und im Winter tut der Schnee sein übriges. Auch durch häufiges Betreten oder Verbrennungen entstehen schadhafte Rasenflächen. Lücken und ausgedünnter Rasen lassen sich jedoch schnell und einfach wieder beheben.

### WANN

Reparaturarbeiten und Nachsaaten können Sie - abgesehen von den heißen Sommermonaten - jederzeit zwischen März und September durchführen. Am besten geeignet ist das Frühjahr sobald der Boden abgetrocknet und die Bodentemperatur bei mindestens 10°C liegt. So hat das Gras die Möglichkeit bis zum nächsten Winter ausreichend Wurzeln zu bilden und sich gut zu entwickeln. Optimal ist ebenfalls direkt nach dem Vertikutieren, wenn der Samen aufgrund der Lücken im Rasen besonders guten Bodenkontakt bekommt.



#### Florissa Natürlich Rasenerde

- Gleicht Unebenheiten aus
- Torffrei – mit NaturXylit
- Feine Struktur für schnelle Keimung
- Hoher Sandanteil verhindert Staunässe

#### Florissa Natürlich Rasen-Nachsaat PLUS

- Für Nachsaat und Reparatur
- Für alle Rasentypen geeignet
- Umhüllung schützt vor Vogelfraß
- Mikroorganismen sorgen für schnelle Keimung

### WIE



1.

1. Moos, Unkraut und Steine vom gemähten Rasen entfernen. Boden gut auflockern. Unebenheiten mit Florissa Natürlich torffreier Rasenerde ausgleichen.



2.

2. Kleine Lücken: Florissa Natürlich Rasen-Nachsaat PLUS per Hand ausstreuen. Große Kahlstellen: Samen in Längs- und Querrichtung mit dem Streuwagen ausbringen.



3.

3. Florissa Natürlich Rasen-Nachsaat PLUS gleichmäßig auf die Lücke verteilen. Samen 2 mm tief einharken und leicht andrücken.

### Gärtner-Tipp



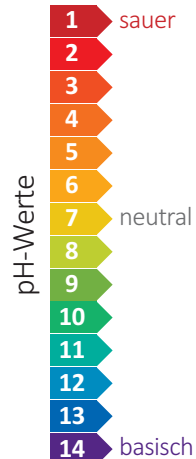
#### WAS NACH DEM NACHSÄEN BEACHTEN?

Halten Sie den Boden für mindestens 3 Wochen kontinuierlich feucht. Betreten Sie die nachgesäten Flächen für 4 – 8 Wochen nicht. Mähen Sie erst, wenn der Rasen ca. 10 cm hoch ist. Pflegen Sie Ihren Rasen mit einem organischen Dünger, kann dieser gleich im Anschluss ausgebracht werden.



## KALKEN FÜR MOOSFREIEN RASEN

### WARUM



Im Boden finden unzählige natürliche Abbauprozesse statt, die zur Versauerung des Bodens beitragen. Zudem trägt Regenwasser laufend Säuren ein und wäscht Kalk aus dem Boden. Auch Sauerstoffmangel infolge von langanhaltender Staunässe, verdichtete Bodenschichten oder intensive Düngung mit Kunstdüngern können die Ursache sein. Umso bedeutender für saure Böden ist das jährliche Kalken. Kalk reguliert den pH-Wert des Bodens und fördert das Wurzelwachstum sowie eine bessere Nährstoffverfügbarkeit. Er unterdrückt die Bildung von Moos und stärkt die Zellen. Daneben ist Kalk ein idealer Bodenverbesserer, der das Bodenleben aktiviert und die Wasserspeicherfähigkeit erhöht. Das Ergebnis ist ein kräftig und gesund wachsender Rasen.

#### Der pH-Wert ...

... ist ein Maßstab für den Säuregehalt des Bodens. Rasen wächst am gesündesten, wenn der pH-Wert zwischen 5,5 und 7,0 liegt. In diesem Bereich ist die Löslichkeit der Nährstoffe für Gräser besonders hoch.

### WANN

Generell kann Kalk das ganze Jahr über ausgebracht werden. Der optimale Zeitpunkt ist das Frühjahr nach dem Vertikutieren oder im Zuge einer Rasenneuanlage. So bekommt der Kalk den nötigen Bodenkontakt um seine positive Wirkung am effektivsten zu entfalten.

### WIE



1.

1. pH-Wert des Bodens ermitteln. Sofern der Bodentest einen zu niedrigen pH-Wert (unter 5,5) signalisiert, kalken.



2.

2. Streuwagen einstellen und mit Florissa Natürlicher BIO-AKTIV Kalk befüllen.



3.

3. Streuwagen gleichmäßig über die Fläche schieben.

#### Florissa Natürlicher BIO-AKTIV Kalk

- Reguliert den pH-Wert
- Für gesundes und kräftiges Wachstum
- Mit bodenbelebenden Mikroorganismen
- Staubfreie Ausbringung
- Nachhaltige und innovative Herstellung (Trinkwasserentkalkung)



### Gärtner-Tipp



**WANN NICHT KALKEN?**  
Sofern Sie Ihren Rasen intensiv mit stark kalkhaltigem Wasser bewässern ist keine Kalkversorgung notwendig.



## ERSTE DÜNGUNG FÜR KRÄFTIGEN RASEN

### WARUM

#### Florissa Natürlich Rasendünger 3 in 1

- Mit bodenbelebenden Mikroorganismen und Mykorrhiza
- Moosverdrängend durch Extra-Portion Eisen
- Unbedenklich für Mensch und Tier
- Wirkt 3 - 4 Monate



Im Winter reduzieren die Rasengräser den Stoffwechsel so stark, dass kaum oberirdischer Zuwachs entsteht. Erst der Sonneneinfluss und die steigenden Temperaturen im Frühjahr regen die Gräser wieder zum Wachstum an. Damit der Rasen möglichst vital wächst und sich die Wurzeln optimal entwickeln, ist eine ausgewogene, organische Startdüngung empfehlenswert.

#### Warum organisch düngen?

Organische Dünger bestehen aus 100% natürlichen Rohstoffen und wirken nach dem Vorbild der Natur: sie ernähren neben den Gräsern auch das bedeutende Bodenleben. Florissa Natürlich Rasendünger enthalten alle wichtigen Haupt- und Spurenelemente und besitzen eine natürliche Sofort- und Langzeitwirkung. Die zugefügten Mikroorganismen lockern den Boden und wandeln nur soviel Dünger in Nährstoffe um, wie die Gräser aufnehmen können. Die Gefahr von Überdosierungen, Verbrennungen oder Auswaschungen besteht somit nicht. Die beigemischten Mykorrhiza-Pilze vergrößern die Wurzeloberfläche, so dass der Rasen optimal mit Wasser- und Nährstoffen versorgt und widerstandsfähig gegenüber Trockenheit und Krankheiten wird.

Die erste Düngung können Sie zeitig im Frühjahr, in der Regel ab Mitte März, durchführen – idealerweise nach vorherigem Mähen.

### WANN

### WIE



1.

1. Streuwagen einstellen und mit Florissa Natürlich Rasendünger 3 in 1 befüllen.



2.

2. Gleichmäßig in Längs- und Querrichtung über den Rasen fahren.



3.

3. Rasen großzügig beregnen um Granulat zu aktivieren (optional).

Die Stufen 1 bis 4 können Sie leicht innerhalb eines Tages durchführen. Weitere Informationen zum organischen Düngen finden Sie auf den Seiten 14/15 (Stufe 6).

### Gärtner-Tipp



#### WANN DEN RASEN WIEDER BETRETEN?

Florissa Natürlich Rasendünger bestehen aus 100% natürlichen Rohstoffen, die unbedenklich für Kinder und Haustiere sind. Der Rasen kann direkt nach dem Düngen wieder betreten werden.



### ! Scharfe Messer

Für ein einheitliches Schnittbild und gesunde Grashalme achten Sie bei Ihrem Rasenmäher auf scharfe Messer. Wenn die Schnittflächen der Grashalme ausgefranst und braun sind, ist es Zeit die Messer nachzuschleifen.

### ! Auch bei Nässe mähen?

Wenn möglich sollten Sie bei Nässe nicht mit einem Sichelmäher mähen. Nasses Gras beansprucht den Rasenmäher zu stark und bleibt im Fangkorb haften. Darüber hinaus werden auch die Gräser zu stark verletzt und das Schnittbild ist nicht einheitlich. Verwenden Sie einen Mähroboter, spricht nichts dagegen diesen auch an regnerischen Tagen seine Arbeit machen zu lassen.



## MÄHEN FÜR DICHTEN RASEN

### WARUM

Das regelmäßige Mähen ist eine der wichtigsten Pflegemaßnahmen für Ihren grünen Teppich. Nur durch den wiederkehrenden Schnitt verzweigen sich die Gräser und verwandeln die Grasnarbe in ein dichtes, strapazierfähiges Grün.

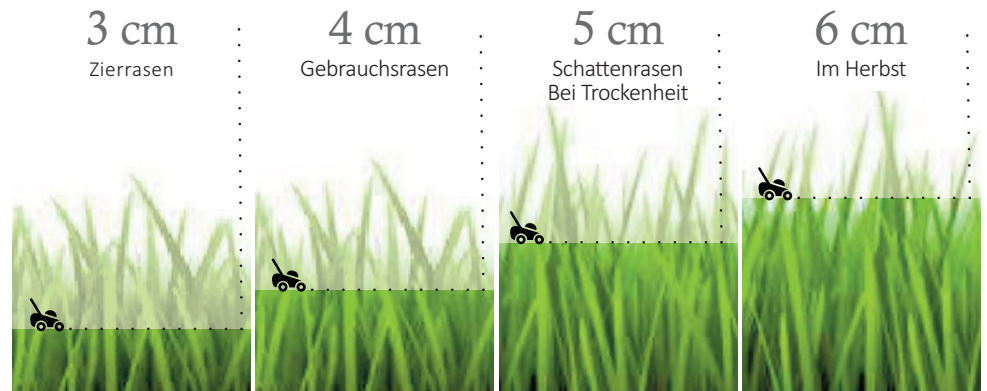
### WANN

Sobald der Boden im Frühjahr abgetrocknet ist und die Gräser eine Länge von ca. 7-8 cm erreicht haben, sollten Sie mit dem Mähen beginnen. Wenn Sie Ihren Rasen neu angelegt haben, erfolgt der erste Schnitt bei einer Halmlänge von 8-10 cm. Mähen Sie Ihren Rasen in der Hauptwachstumszeit (Mai – September) mindestens einmal pro Woche – jedoch niemals in der Mittagshitze. Im Herbst ist ein Schnitt alle 10 Tage ausreichend. Vor dem ersten Frost ab ca. Mitte Oktober können Sie Ihren Rasenmäher in den Winterschlaf schicken.

### WIE

Die ideale Schnitthöhe für Gebrauchsrasen liegt bei 4 cm (Zierrasen 3 cm). In Schattenlagen sind 5 cm ratsam, damit die Gräser ausreichend Sonnenlicht aufnehmen können.

Auch während längerer Trocken- und Hitzeperioden (über 25°C) empfiehlt es sich die Schnitthöhe auf 5 cm zu erhöhen um dem Austrocknen und Verbrennungen vorzubeugen. Bei Temperaturen über 30 Grad sollten Sie nicht mähen. Generell gilt: Schneiden Sie bei jedem Mähen maximal 1/2 der Halmlänge ab. Zu kurz geschnittener Rasen verzögert



den Neuaustrieb, kann zu Verbrennungen führen und hinterlässt kahle Stellen, die gerne von Moos und Unkraut besiedelt werden. Beim letzten Mähvorgang im Herbst den Rasen auf eine Höhe von 6 cm schneiden.

### Gärtner-Tipp



#### WELCHEN RASENMÄHER VERWENDEN?

Bei Verwendung von Florissa Natürlich Rasendüngern ist die Verwendung von Mulchmähern oder Rasenrobotern empfehlenswert. Das liegengebliebene Schnittgut ist ideales Futter für die in den Florissa Natürlich Rasendüngern enthaltenen Mikroorganismen. Sie verwandeln die organische Substanz in kostbaren Humus und zusätzliche Nährstoffe um.



## ZWEITE DÜNGUNG FÜR GRÜNEN RASEN

### WARUM

Das regelmäßige Rasenmähen und Entfernen des Schnittguts entzieht dem Boden wichtige Nährstoffe. Außerdem verringern Trockenheit und der natürliche Wachstumsrückgang im Sommer die Vitalität der Gräser. Die Nährstoffe der ersten Düngung sind weitestgehend verbraucht. Um die Konkurrenzkraft des Rasens gegenüber Moos und Unkraut wieder zu erhöhen, sollte der Rasen erneut mit Nährstoffen versorgt werden.

#### Welche Nährstoffe benötigt Rasen?

- Stickstoff (N) ▶ Sorgt für dichtes, kräftiges Wachstum
- Phosphor (P) ▶ Stimuliert die Wurzelbildung
- Kalium (K) ▶ Erhöht die Widerstandskraft
- Magnesium(Mg)/Eisen (Fe) ▶ Sorgen für eine satte Grünfärbung

### WANN

Ab Juni, etwa 3 – 4 Monate nach der Frühjahrs-Düngung, ist der beste Zeitpunkt um Ihren Rasen erneut mit Nährstoffen zu versorgen. Mähen Sie Ihren Rasen zuvor, damit der Dünger ausreichend Bodenkontakt bekommt.

**Florissa Natürlich BIO-AKTIV Rasen-Dünger**  
 Bedarfsgerechte und gleichmäßige Nährstoffversorgung •  
 Mit bodenbelebenden Mikroorganismen •  
 Mit Mykorrhiza-Pilzen für vitale und widerstandsfähige Pflanzen •  
 Mit natürlicher Sofort- und Langzeitwirkung •

### WIE



1.

1. Streuwagen einstellen und mit Florissa Natürlich BIO-AKTIV Rasen befüllen.



2.

2. Gleichmäßig in Längs- und Querrichtung über den Rasen fahren.



3.

3. Rasen gründlich bewässern um Dünger zu aktivieren (optional).



### Gärtner-Tipp



#### WIE DEN DÜNGER RICHTIG LAGERN?

Lagern Sie den Dünger trocken, kühl, frostfrei und vor Sonne geschützt. Verschließen Sie angebrochene Packungen gut, um Stickstoffverlust zu vermeiden.

## HERBST-DÜNGUNG FÜR WINTERFESTEN RASEN

### WARUM

Im Herbst brechen schwere Zeiten für Ihren Rasen an: die Temperaturen sinken und Nässe macht den Gräsern schwer zu schaffen. Kalte und schneearme Winter führen oft zu unansehnlichen braunen Flecken im nächsten Frühjahr, während sich unter einer dicken Schneedecke leicht Rasenkrankheiten ausbreiten.

Damit Ihr Rasen die kalte Jahreszeit gut übersteht und sich in der kommenden Saison schnell erholt, versorgen Sie ihn gezielt mit einem kaliumbetonten Herbst-Dünger. Kalium hilft dem Rasen sommerliche Ausfallschäden zu überwachen und stärkt die Rasenzellen. Die Gräser sind widerstandsfähiger gegenüber Frostschäden und typischen Winterpilzkrankheiten, wie z.B. Schneeschimmel.

### WANN

Etwa Mitte Oktober – vor dem ersten Frost - sollten Sie Ihren Rasen auf den Winter vorbereiten.



#### Florissa Natürlich Herbst-Dünger

- Für grünen, dichten Rasen im nächsten Frühjahr
- Stärkt die Widerstandskraft gegenüber Frostschäden
- Mit bodenbelebenden Mikroorganismen und Mykorrhiza

### WIE



1.

1. Rasen ein letztes Mal auf eine Höhe von ca. 6 cm mähen.



2.

2. Schnittgut und herabfallende Blätter gründlich entfernen.



3.

3. Florissa Natürlich Herbst-Dünger mit Streuwagen ausbringen.

Verwenden Sie im Herbst keinesfalls stickstoffbetonte Dünger. Diese stimulieren das Wachstum, wodurch die Gräser besonders anfällig gegenüber Frost und Krankheiten werden.

### Gärtner-Tipp



#### WAS IM WINTER BEACHTEN?

Gönnen Sie Ihrem Rasen im Winter eine wohlverdiente Ruhepause – betreten Sie ihn möglichst nicht. Gerade bei Frost und Eis brechen die gefrorenen Halme leicht und sterben ab. Im Frühjahr haben es die Gräser dann schwer sich zu regenerieren. Der Rasen wird uneben und fleckig.



# HÄUFIGE RASENPROBLEME LÖSEN



MOOS

## Moos & Unkraut

### MOOS:

Eine unzureichende Nährstoffversorgung, Lichtmangel sowie verdichteter, zu feuchter oder zu saurer Boden führen zwangsläufig zu einem dichten Moost Teppich. In diesem werden die Gräser nicht ausreichend mit Nährstoffen und Wasser versorgt und ersticken.

**LÖSUNG:** Um Moos erfolgreich vorzubeugen, achten Sie auf eine regelmäßige Nährstoffversorgung mit Florissa Natürlich Rasendüngern. Mähen Sie Ihren Rasen nicht zu tief und gönnen Sie sauren Böden eine Extra-Portion Florissa Natürlich BIO-AKTIV Kalk. Verdichteten und zu Staunässe neigendem Boden helfen Sie indem Sie ihn Aerifizieren oder Drainieren. Empfehlenswert ist auch eine gezielte Bodenverbesserung mit Florissa Natürlich Bodenaktivator. Bei akutem Befall hilft regelmäßiges Vertikutieren und die Anwendung von Florissa Natürlich Moos – lieber nein! In Schatten-

lagen wirkt eine Rasensanierung mit Florissa Natürlich Rasen-Nachsaat PLUS, wahre Wunder.

### UNKRAUT:

Über eine unzureichende Düngung, Wassermangel und seltenen Rasenschnitt freuen sich Ehrenpreis, Gänseblümchen und Klee. Unkräuter sind nicht nur vielen Gartenbesitzern ein optischer Dorn im Auge, sondern verdrängen auf Dauer auch das Gras.

**LÖSUNG:** Da die meisten Unkräuter nährstoffarme Böden bevorzugen, können Sie ihnen leicht mit einer gezielten Nährstoffversorgung entgegenwirken. Ein anderes wirksames Mittel ist das regelmäßige Mähen, denn das mögen Unkräuter nicht. Sollte nährstoffliebender Löwenzahn oder Wegerich Ihren Rasen befallen, entfernen Sie die komplette Pflanze samt Pfahlwurzel.



UNKRAUT



MAULWURF

## Tierische Plagegeister

### MAULWURF & WÜHLMÄUSE:

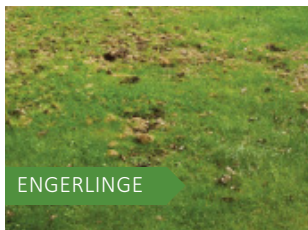
Frisch aufgeworfene Erdhügel sind ein Zeichen für Maulwürfe oder Wühlmäuse, die sich durch Ihren Rasen graben.

**LÖSUNG:** Maulwürfe und Wühlmäuse vertreiben Sie zuverlässig mit dem natürlichen Abwehrduft des Florissa Natürlich Maulwurf-Stopp oder Maulwurf-Frei. Alternativ empfiehlt sich der Einsatz der bewährten Florissa Problemlöser Ultraschallgeräte.

### ENGERLINGE:

Engerlinge sind ca. 1,5 cm lange, weiße Larven, die an den Wurzeln der Gräser fressen. Die Folge ist ein stellenweise schlecht wachsender Rasen mit braunen Verfärbungen.

**LÖSUNG:** Engerlinge lassen sich nur schwer bekämpfen - eventuell hilft der Einsatz von Nematoden.



ENGERLINGE

## Pilzkrankheiten

Insbesondere bei hoher Feuchtigkeit und Nährstoffmangel treten Pilzkrankheiten auf, die die Gräser absterben lassen und zu kahlen Stellen im Rasen führen.



ROTSPIZIGKEIT

### ROTSPIZIGKEIT:

Eine typische Sommerpilzkrankung ist die Rotspitzigkeit, die Sie an den rot gefärbten Spitzen der Grashalme erkennen.

**LÖSUNG:** Gegen Rotspitzigkeit empfehlen wir eine ausgewogene Düngung sowie eine gezielte Bodenverbesserung mit Florissa Natürlich Bodenaktivator. Bei akutem Befall ist ein vorheriges Mähen ratsam.

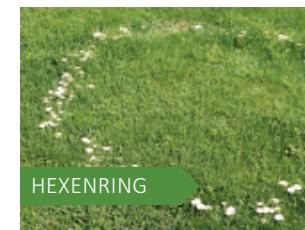


SCHNEESCHIMMEL

### SCHNEESCHIMMEL:

Ein feines, weißes Pilzgeflecht an den Grashalmen wiederum, lässt auf Schneeschimmel, eine Winterpilzkrankung, schließen.

**LÖSUNG:** Schneeschimmel können Sie ganz einfach durch das gründliche Abharken von Laub und eine kaliumentonte Düngung mit Florissa Natürlich Herbst-Dünger vermeiden.



HEXENRING

### HEXENRING:

Hexenringe sind ringförmig wachsende, weiße Pilze, die sich von organischer Substanz ernähren.

**LÖSUNG:** Hexenringe beugen Sie durch regelmäßiges Vertikutieren vor. Bei starkem Auftreten entfernen Sie die Pilze, lockern den Boden tiefgründig und bewässern die betroffenen Stellen.

*Wir trampeln ständig auf ihm herum, lassen ihn im Schnee und Regen stehen und setzen ihn extremen Temperaturen aus. Kein Wunder, dass unser Rasen manchmal gestresst und anfällig für Krankheiten und Schädlinge ist. Doch wenn Sie die Ursachen kennen, können Sie Rasenproblemen gezielt vorbeugen und abwehren.*



# 7 STUFEN PLAN

[www.7stufenplan.at](http://www.7stufenplan.at)  
für natürliche Rasenpflege

Überreicht durch:



Florissa Handels- und Produktions-GmbH | Handelszentrum 18 | A-5101 Bergheim  
Tel. +43 (0) 662 / 94 14 10 | [office@florissa.at](mailto:office@florissa.at) | Stand: 03.2015  
[www.florissa.at](http://www.florissa.at)